



Ruderverband Sachsen-Anhalt e.V.

Landestrainer
Paul Zander

Telefon: (0391) 555 61 666
Mobil: (0178) 890 34 66
E-Mail: p.zander@sc-magdeburg.de

Ruderverband Sachsen-Anhalt – Seilerweg 3 – 39114 Magdeburg

Anhang zum Antrag an die Ruderjugend Sachsen-Anhalt

Magdeburg, den 13. November 2017

Nominierungsrichtlinie **für die Landesauswahlmannschaft der Ruderjugend Sachsen-Anhalt zum Bundeswettbewerb**

Grundsatz: Es qualifizieren sich Sportler/Mannschaften, nicht Bootsklassen!

Ab 2018 qualifizieren sich die Mitglieder der Auswahlmannschaft wie bisher zur Landesmeisterschaft des Ruderverbandes Sachsen-Anhalt (LM), wenn diese vor dem Bundeswettbewerb (BW) liegt.

Liegt diese nicht vor dem BW, erarbeiten Landestrainer und Landesjugendleiter gemeinsam anhand der bis dahin vorliegenden Wettkampf- und Trainingsergebnisse einen Vorschlag und beraten diesen endgültig mit den Trainern der Altersklassen 12-14 der Vereine.

Es qualifizieren sich für jedes Rennen, das zum BW ausgeschrieben ist, die ersten beiden Mannschaften der gleichen Rennen zur LM.

Qualifizieren sich Sportler/Mannschaften mehrmals, haben Landestrainer und Landesjugendleiter in Absprache mit dem verantwortlichen Vereinstrainer die Möglichkeit, sich für eine Bootsklasse zu entscheiden.

Die frei werdenden Plätze werden durch die auf der LM nachfolgenden Sportler/Mannschaften besetzt, so sie Platz 1-3 im jeweiligen Rennen belegt haben. Über die Nominierung der Plätze 4 und größer entscheiden Landestrainer und Landesjugendleiter. In den Mannschaftsbooten der Altersklasse 12/13 besteht die Möglichkeit den Landesmeister und den Vize-Landesmeister der Altersklasse 12 zu nominieren, sofern es sich um jahrgangstreue Boote handelt.

Es können sich nur Sportler/Mannschaften qualifizieren, die in den entsprechenden Bootsklassen zur LM am Start sind. Geht es um Sportler/Mannschaften, die zur LM nicht das Finale erreicht haben, entscheiden die Vorlaufzeiten.

Gibt es auch aus diesen Sportlern/Mannschaften keine Teilnehmer, entscheiden Landestrainer und Landesjugendleiter gemeinsam mit den Trainern der Vereine über eine mögliche Teilnahme.

Fallen Sportler durch Krankheit oder andere Probleme aus, entscheiden Landestrainer, Landesjugendleiter und verantwortlicher Bootstrainer über den Ersatz. Die Trainer der anderen Boote sind über den Ersatz zu informieren.

Grundsätzlich haben Landestrainer und Landesjugendleiter gemeinsam die Möglichkeit, Ausnahmen abweichend von dieser Richtlinie zuzulassen.


Tim Lauterbach
Landesjugendleiter


Paul Zander
Landestrainer